

Baukultur in der Region: Rastatt / Ettlingen Gemeinschaftsausstellung im Karlsruher Architekturschaufenster vom 19.07. bis 05.08.2016

Ettlingen? Rastatt? Aus der Karlsruher „Großstadtsicht“ vermutlich oft nur zwei von sieben Mittelstädten in der Region. Allerdings hebt eine besondere städtebaulich-historische Verbundenheit diese beiden Städte heraus: Sie verbindet eine schnurgerade, 17 km lange Schlossachse aus dem frühen 18. Jahrhundert – die längste in Deutschland gebaute. Zudem ist es trotz der offensichtlichen Unterschiede zwischen dem mittelalterlichen Ettlingen und der barocken Planstadt Rastatt beiden Städten gleichermaßen gelungen, ihren Bürgerinnen und Bürgern alle Vorzüge einer Mittelstadt in vorbildlicher Weise zu bieten: intakte Innenstädte mit hoher Zentralität, qualitätvolle Wohngebiete und kurze Wege in die Natur.

Genug Gründe für das Karlsruher Architekturschaufenster, im Rahmen der Reihe "Regionale Baukultur" Ettlingen und Rastatt in einer Ausstellung zu präsentieren. Nach einem Blick zurück in barocke Zeiten spannt sich der Themenbogen von der Altstadtsanierung in Ettlingen bis zu den neuesten Wohnbauprojekten in beiden Städten. Die Ausstellung will neugierig machen und dazu verführen, das eine oder andere Projekt vor Ort aufzusuchen und sich weitere Informationen einzuholen.

Zur Vernissage am 19. Juli 2016 referierte der Rastatter Stadtplanungsamtsleiter Markus Reck-Kehl mit einer Übersicht über die dortigen Projekte. Wassili Meyer-Buck, Leiter des Planungsamtes Ettlingen, setzt am Dienstag, 26. Juli 2016 um 19:00 Uhr mit dem Ettlinger Werkstattbericht die Reihe fort.

Weitere Informationen zur Ausstellung finden Sie unter www.architekturschaufenster.de

ARCHITEKTURSCHAUFENSTER e.V.

Waldstraße 8

76133 Karlsruhe

Tel.: 0721 1602292

info@architekturschaufenster.de

www.architekturschaufenster.de

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Montag bis Donnerstag: 9–12 und 14–16 Uhr | Freitag: 9–12 Uhr | Eintritt frei